

OBER

LAUSITZER

KURIER

Anzeigenaufnahme
035 91 / 4 8170

Samstag, 7. Februar 2026

Nr. 6/37. Jahrgang

66.921 verteilte Exemplare

Lokalausgabe Löbau – Zittau



Ein Besuch im Zittauer Tierpark lohnt sich auch in der Winterzeit.

Foto: privat

Tierpark investiert in die Sicherheit

■ Der Zittauer Tierpark hat, seit ein betagtes Pony im Herbst des vergangenen Jahres schwer misshandelt worden ist, sodass es eingeschläfert werden musste, massiv in Sicherheitstechnik investiert.

Zittau. Bislang ist diese Tat laut Tierparkdirektorin Jessica Stegemann noch nicht aufgeklärt: „Alle relevanten Informationen sind von uns an die Polizei weitergegeben worden. Am 27. Januar 2026 – genau drei Monate nach dem letzten Kontakt – meldete sich die zuständige Polizeibeamtin erneut. Nun wird ein weiterer Ermittlungsschritt eingeleitet. Wir verlieren die Hoffnung nicht, dass der Fall doch noch aufgeklärt werden kann. Besser spät als nie.“

Die Tat hatte insbesondere bei den Tierpflegerinnen und Tier-

pflegern deutliche Spuren hinterlassen. „In den Wochen danach war es für viele sehr schwer, sich im Shetland-Pony-Gehege aufzuhalten, da die Erinnerung an das fehlende Tier allgegenwärtig war. Hinzu kam eine große Verunsicherung: Wer ist zu so etwas fähig – und könnte es wieder passieren?“, sagt sie. Gerade an den darauffolgenden Wochenenden seien viele Mitarbeiter mit einem mulmigen Gefühl zur Arbeit gegangen.

Der Zittauer Tierpark rief daraufhin zu einer Spendenaktion für mehr Sicherheit im Gelände auf. Die Unterstützung aus der Bevölkerung war laut Jessica Stegemann überwältigend. Insgesamt kamen rund 50.000 Euro an Spendengeldern zusammen. „Auch heute erreichen uns vereinzelt noch Spenden, die aus-

drücklich für das Thema Sicherheit bestimmt sind“, betont sie.

Aktuell sind zwei Überwachungstürme der Firma Vimtec im Einsatz. Einer befindet sich im Bereich der Kängurus und erfasst die oberen Anlagen. Der zweite steht bei den Lamas und überwacht den Hauptweg sowie die Gehege der Huzuleponys und Lamas. Zusätzlich ist eine Kamera auf das Esel- und Kamelgehege ausgerichtet. Seit Mitte Januar sind zudem die Wirtschaftsgebäude und der Kassenbereich mit einer Alarmanlage ausgestattet, die vollständig installiert und aktiv ist. „Unser Dank gilt dabei ausdrücklich der Firma Vimtec sowie der Sicherheitsfirma Sockel für die schnelle, unkomplizierte Planung und Umsetzung“, sagt sie.

Weiter im Innenteil

Aktuell im Innenteil

Löbau/Zittau
Buntes Programm für die Kinder in den Winterferien

Zittau
Stadtentwicklung: Besser zu Fuß unterwegs

Region
Talenteschmiede der Kammermusik in der Region

Kultur



In „No Shame in Hope“ sind die drei Frauen Luca, Carla und Linn zu erleben.

Foto: Pawel Sosnowski

„No Shame in Hope“ in Zittau

Zittau. Das Stück „No Shame in Hope“ von Svealena Kutschke feiert am Samstag, 7. Februar, um 19.30 Uhr, Premiere im Gerhart-Hauptmann-Theater Zittau. „Ich weiß nicht, wie es euch geht, aber ich finde so einen Imbiss wahnsinnig romantisch“, sagt Luca zu ihren Begleiterinnen Carla und Linn gleich zu Beginn von Svealena Kutschkes Stück und damit steht schon fest, was kommen könnte – ein bisschen Absurdität, ein bisschen Wahnsinn, viel Humor, aber irgendwie auch ganz viel Gefühl und allerhand Wunden.

In „No Shame in Hope“ sind die drei Frauen Luca, Carla und Linn zu erleben, wie sie nach der Entlassung aus der Nervenklinik, dem „Maschinenraum der Psyche“, in einem Imbiss irgendwo im Nirgendwo noch einmal zusammenkommen. Sie lassen die letzten Wochen Revue passieren und machen sich so ihre Gedanken über die Welt und die Zukunft. So weit, so normal. Insbesondere die Imbissverkäuferin ist allerdings alles andere als normal – mal gibt

sie die erwartbar patente Verkäuferin, dann mischt sie sich außergewöhnlich lautstark in die Gespräche ein und schließlich behauptet sie noch, das Reh auf der anderen Straßenseite sei ein Nazi. Wann der Bus kommt, der die drei von hier fort und vielleicht nach Hause bringen wird, weiß niemand so genau. Denn seit den Neunzigern fährt dieser alles andere als regelmäßig. Dafür flattern allerhand Briefe in den Imbiss. Irgendwie Wahnsinn.

Svealena Kutschke erhielt 2022 den Hebbel-Preis für ihr schonungsloses und sprachlich beeindruckendes literarisches Werk. „No Shame in Hope“ (eine Jogginghose ist ja kein Schicksal) trägt diese Handschrift. Die weiteren Termine der Aufführungen im Überblick – Freitag, 13. Februar, um 19.30 Uhr, Sonntag, 1. März, um 19.00 Uhr, Samstag, 7. März, um 19.30 Uhr, und Samstag, 28. März, um 19.30 Uhr.

Karten für diese Veranstaltungen gibt es unter www.g-h-t.de.

Hobby



Alle Interessierten können die Faszination Modelleisenbahn hautnah erleben.

Foto: privat

Faszination Modelleisenbahn

Oderwitz. Das Modelleisenbahnland Oderwitz e.V. in der Kirchstraße 8 im Ortsteil Niederoderwitz öffnet in den Winterferien vom 8. Februar bis zum 22. Februar, außer Freitag und Samstag, jeweils von 13.00 bis 17.00 Uhr, seine Türen für kleine und große Entdecker.

Auf Sachsens größter H0-Anlage erwartet die Besucher eine detailverliebte Reise durch Miniaturlandschaften, die nicht nur Technikbegeisterte ins Staunen versetzt. Alle Interessierten können dabei die Faszination Modelleisenbahn hautnah erleben.

★ DIE BESTEN KONZERTE ★

Die große SCHLAGER HITPARADE

PRÄSENTIERT VON MAXIMILIAN ARLAND

ANNA-CARINA WOITSCHACK

UWE BUSSE

ALEXANDER MARTIN

Sa., 07.02.26

Kastelruther Spatzen aus Südtirol

Do., 09.04.26

Amigos Live

DANIELA AFFRICO

So., 12.04.26

NIK P. & BAND

Sa., 02.05.26

Conni Das Musical!

Sa., 16.05.26

MESSEHALLE LÖBAU

VVK: SchlagerTickets.com, Oberlausitzer Kurier & an allen bek. VVK-Stellen

www.THOMANN-Management.de | Burgebrach

GERHART HAUPTMANN THEATER ZITTAU

AB INS THEATER!

TANZ

mit VOR STELLUNGEN – ein intensiver Tanzabend über Chaos, Zusammenhalt und Aufbruch von Felix Landerer und Massimo Gerardi

SCHAUSPIEL

mit NO SHAME IN HOPE zwischen Imbiss-Romantik, Humor und Schmerz: ein bitterkomisches Stück von Svealena Kutschke

Nur noch wenige Termine! Tickets: 03581 474747 | g-h-t.de

Polizei

„Betrug im alltäglichen Leben“

Zittau. Der Sozialverband VDK Sachsen e.V.-Ortsverband Löbau-Zittau lädt am Montag, 9. Februar, um 14.00 Uhr, zur Informationsveranstaltung „Betrug im alltäglichen Leben“ in die ehemalige Cafeteria der DRK-Wohnanlage, Oststraße 16, ein.

Enkeltrick, Gewinnspiele, Gefahren am Telefon, falsche Handwerker – darüber gibt es fast täglich Berichte. Nur wer die Tricks und üblen Maschen der Betrüger kennt und weiß, wie sie vorgehen, kann sich davor schützen.

Anja Herrmann, zuständige Bürgerpolizistin für den Bereich Zittau, wird dazu mit den Besuchern das Gespräch suchen und wichtige Tipps und Hinweise geben.

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Auch am Telefon können betrügerische Gefahren lauern.

Foto: Steffen Linke

Frischgeflügel Eier & Wild

MARIO STEINERT

FRISCH vom Bauernhof

Geflügelhof Mario Steinert

02906 Diehse

Weißberger Str. 73 a,

Tel. 01 71/367 3454

Wir empfehlen

... frische Freilaudeier

fr. Suppenhuhn, Hähnchen, Hähnchenbrust, Flügenten, Flügentenkeulen, Putenkeulen, das gesamte Geflügelwurstsortiment, alles Geflügel -auch in Teilen, Lammkeule-, -schulter, -rücken, -filet, Hauskaninchen, -läufe, -rücken, -keulen und -rollbraten, frisches Kalbfleisch, Wild aus der Region.

Hofladen geöffnet!

Freitag 9 – 16 Uhr

Samstag 9 – 14 Uhr

Wochenmarkt Löbau, jeden Dienstag 8 – 14 Uhr

Wochenmarkt Zittau jeden Mittwoch 8 - 14.30 Uhr

Angebot: 6 frische gr. Hähnchenkeulen nur 10 Euro

„Wenn Puppen am Zeiger drehen“

Löbau. Roy Reinker präsentiert am Samstag, 7. Februar, um 19.30 Uhr, im Kulturzentrum Johannis-kirche die Show: „Irre Zeiten – Wenn Puppen am Zeiger drehen.“ Der Bauchredner reist dabei mit seinen Puppen durch die Zeit und lässt kein Auge trocken. Opa Siggie landet in der DDR und durchleidet erneut seine Eheschließung. Norbert jagt als Neandertaler Mammut und Mamas. Kleopatra lästert über Cäsar und andere Eunuchen und Götterbote Hermes suchte schon damals seine Pakete. In einer Vorschau dazu heißt es weiter: „Irre Zeiten“ ist eine rasante Multimedia-Show voller Gags, Gaga und verrückter Geschichte. Erleben Sie gnadenlosen Humor, schräge Puppen und ein Baby, ein Raumschiff und ein stotternden Bordcomputer mit Burnout.“

Karten für diese Veranstaltung gibt es in der Tourist-Information Löbau und im Internet unter www.jo-ki-loebau.de sowie an der Abendkasse.

Foto: Veranstalter

Fahrzeugmarkt und Zubehör

Fahrzeugverkäufe

AUTOSCHNÄPPCHENMARKT BAUTZEN Autos ab 1.000 bis 20.000 €
- Finanzierung möglich - werkstattgeprüfte KFZ mit neuer HU/AU und 1 Jahr Gewährleistung
Direkt an der B6, Löbauer Straße 149, 02625 Bautzen, Tel.: 03591/271901 o. 0162/4997726

Nutzfahrzeuge

Verk. W50 Kipper, VB 3000,- € und su. LO Robur Kipper ☎ 01 71/4 32 74 45.

Mofa / Moped

Verk. Kleinkraftrad SR50B4, Bj. 1986, Originalzustand, Motor überholt, Reifen neu, Preis VB. ☎ 01522/3000956.

BARANKAUF von PKW und LKW für den EXPORT, auch UNFALL und DEFEKT!
Mobil 01 77/8 99 47 31 oder 0 3578/7 84 29 29

Suchen ständig Gebrauchtwagen
- Auch Kreditablösung -
Sofort Barzahlung!
M.V. Fine Cars Matthias Volprich GmbH
02828 Görlitz - Rothenburger Str. 32c
Tel.: 0 35 81 / 31 17 15 o. 01 77 / 8 87 59 85

Mofa / Moped

Moped Simson SR1 und SR2 zu kaufen gesucht, auch im zerlegten Zustand. ☎ 01 51/67 55 16 49.

Sonstige Fahrzeuge

Wohnwagen

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen ☎ 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Motorräder

Ankauf Motorräder und Roller. Baujahr egal, Abholung mögl., Motorradcenter Bautzen ☎ 03591/6 79 14 99.

Fahrzeuggesuche

BARANKAUF FÜR EXPORT! Eldor Automobile
Pkw/Lkw auch defekt
Tel. 0178/5 63 48 36 oder Tel. 03578/78 47 78

Autohandel Bischofswerda
Einkauf für Export - PKW/LKW auch defekt
Tel.: 0178/1542207
Forsthausstr. 7 | 01877 Bischofswerda

24 Stunden für Sie erreichbar!

Unsere Anzeigenannahme im Internet ist 24 Stunden am Tag - sieben Tage in der Woche - für Sie erreichbar.

Kleinanzeigen in Ihrer Wochenzeitung: preiswert & erfolgreich
Jetzt online noch einfacher aufzugeben!
www.Alles-Lausitz.de

OBERLAUSITZER KURIER

Wohnungen & Immobilien

Vermietung

Wohnhäuser

Verk. in guter Lage in GR Wohnhaus mit sep. Ferienunterkunft, Grundstück ca. 1600m². ☎ 0171/5018737.

Immobilienangebote

Immobilienangebote

Ihr regionaler Massivhaus-Partner
www.massivbau-kern.de
Info-Tel.: 03591 - 530420

Rückkehrer suchen dringend Einfamilienhaus zw. Zittau u. Löbau einschli. Zittauer Gebirge. KP bis 430T €. ☎ 03585/455903, www.wuestenrot-immobilien.de

Familie sucht dringend Wohnhaus in Löbau oder Umgebung (bis 20 km). ☎ 03585/455903, www.wuestenrot-immobilien.de

Familie sucht in Zittau o. Umgebung (bis 20km) ein Wohnhaus möglichst zum Einziehen. Finanzierung bis 270T€ gesichert. ☎ 0 35 85/45 59 03 www.wuestenrot-immobilien.de

MFH von Privat gesucht
Tel. 035796/869895

Wer gibt Haus oder Hof sehr günstig oder gratis ab ? (auch sanierungsbed., bitte alles anbieten), ☎ 01 63 / 1 49 68 50.

OBERLAUSITZER KURIER
... Wohnungen günstig anbieten!

Stellenmarkt & Bildung

Stellenangebote

DRINGEND gesucht in Löbau: ELEKTRONIKER (m/w/d) Interesse? AlphiTec ☎ (0 35 85) 4 46 99 21

FISCHER FLACHDACH GmbH
Kompetenz für Flachdach

Unsere Firma, mit Sitz in Weißenberg, östlich von Bautzen, ist seit 1993 ein qualitätsorientierter Komplettanbieter rund ums Flachdach einschließlich Bauklempnerei.

Zur altersbedingten Nachfolge suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen (m/w/d):
Bauklempner / Klempner

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an:
Fischer Flachdach GmbH - 02627 Weißenberg
Maltitz 92 - Tel. 035876 483 23 oder bewerbung@fischer-flachdach.de

Wir suchen für unsere Praxis: Zahnmedizinische Fachangestellte. Sie bringen Liebe zu diesem Beruf mit, dann würden wir uns über Ihre Bewerbung sehr freuen. Wiedereinsteiger sind ebenfalls erwünscht
Zahnarztpraxis Ilona Maier 02689 Sohland, Hauptstr. 148 ilona-maier@web.de

Wir bieten eine Nebentätigkeit für rüstige Rentner oder Vorrührer: Über 950 Zusteller stellen einmal wöchentlich den Oberlausitzer Kurier zu. Nicht immer können wir unbesetzte Zustellbezirke sofort mit einem neuen Zusteller besetzen. Als Springer übernehmen Sie vorübergehend offene Bezirke in Ihrer näheren Umgebung. Die Zeitungen liefern wir Ihnen freitags mit unserer Spedition nach Hause. Sie fahren mit Ihrem eigenen PKW in diese Bezirke und stellen dort bis samstags 9 Uhr zu. Wir zahlen die geleisteten Stunden und die zurückgelegten Kilometer. Ein Führerschein und Fahrzeug sind Bedingung. Haben Sie freitags ca. 2-4 Stunden Zeit und Interesse uns zu unterstützen? Frau Nadine Voigt freut sich auf Ihre Fragen und Ihre Bewerbung. - Oberlausitzer Kurier, Karl-Marx-Straße 4, 02625 Bautzen, Telefon 0 35 91 / 48 17 - 13 oder E-Mail zustellung@LN-Verlag.de

Umwelt

„Viele Hände – schnelles Ende

Leutersdorf. Bei schönem Winterwetter trafen sich Ende Januar Mitglieder der AG „Landeskultur und Umweltschutz“ zu einem ehrenamtlichen Arbeitseinsatz am Laichgewässer im Ortsteil Sorge. Unter dem Motto „Viele Hände – schnelles Ende“ erhielten die Kopfweiden einen ordentlichen Schnitt und die abgesägten Holzteile wurden herausgetragen. Das Bio-

top wurde Anfang der 1990er Jahre geschaffen und wird seitdem regelmäßig gepflegt. Kopfweiden bereichern unsere Kulturlandschaft und sind Lebensraum für zahlreiche Schmetterlinge, Käfer und Vögel unserer Heimat. Ein herzliches Dankeschön gilt laut der AG der Vermögensgemeinschaft Spitzkunnersdorf für den Abtransport des Holzes.



Unter dem Motto „Viele Hände – schnelles Ende“ erhielten die Kopfweiden einen ordentlichen Schnitt und die abgesägten Holzteile wurden herausgetragen. Foto: Heiner Haschke

Kultur

Winterfeuer im Kurpark Jonsdorf

Jonsdorf. Der Jonsdorfer Traditionsverein lädt am Samstag, 7. Februar, ab 17.00 Uhr, zum Winterfeuer in den Jonsdorfer Kurpark ein. Die Besucher können dabei die abendlich-romantische Atmosphäre in vollen Zügen genießen. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Dazu gibt es

heiße Mixgetränke an der „Winterbar“. Für ein angenehmes Winterfeuer bittet der Jonsdorfer Traditionsverein um Mithilfe. Einen Glühwein gratis gibt es laut Veranstalter für ein abgeschmücktes „Jahresendholz“. (Redaktion)



Die Besucher können die abendlich-romantische Atmosphäre im Jonsdorfer Kurpark genießen. Foto: Mario England

Freizeit

Buntes Programm in den Winterferien

Zittau. In den Winterferien vom 9. bis 20. Februar erwartet Kinder, Jugendliche und Familien in Zittau ein vielfältiges Ferienprogramm mit Kreativ-, Sport-, Spiel- und Bildungsangeboten. Zum Auftakt laden besondere Führungen ins Kulturhistorische Museum Franziskanerkloster ein. In den folgenden Tagen stehen unter anderem Kunst- und Schmuckworkshops, Siebdruck, DJ- und Wortwerkstätten, Sportangebote, Ausflüge sowie Vorlese-, Kino- und Spielangebote auf dem Programm. Auch mehrtägige Angebote wie der Radierungsworkshop oder die Sportferienspiele bieten intensive Ferienerlebnisse. Viele Veranstaltungen sind kostenfrei oder kostengünstig, teilweise ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Aktuelle Informationen und eventuelle Programmänderungen sind online zu finden unter ogy.de/ferien-zittau. Organisiert wird das Programm von einem Zusammenschluss sozialer und kultureller Einrichtungen der Stadt – dem Netzwerk für Jugendliche „NetzZi“, das sich für die Anliegen junger Menschen in Zittau engagiert. So lobt die Arbeitsgruppe in diesem Jahr auch einen Jugendengagementpreis aus. Junge Menschen zwischen 12 und 27 Jahren aus Zittau und Umgebung können ihre Projekte einreichen und auf ein Preisgeld von bis zu 300 Euro hoffen. Gesucht werden Ideen und Aktionen, die in den vergangenen zwei Jahren anderen Menschen oder der Gemeinschaft geholfen haben. Weitere Informationen gibt es im Internet auf der Website des Kinderschutzbundes Zittau. Das NetzZi freut sich auf viele kreative Einsendungen.

line zu finden unter ogy.de/ferien-zittau. Organisiert wird das Programm von einem Zusammenschluss sozialer und kultureller Einrichtungen der Stadt – dem Netzwerk für Jugendliche „NetzZi“, das sich für die Anliegen junger Menschen in Zittau engagiert. So lobt die Arbeitsgruppe in diesem Jahr auch einen Jugendengagementpreis aus. Junge Menschen zwischen 12 und 27 Jahren aus Zittau und Umgebung können ihre Projekte einreichen und auf ein Preisgeld von bis zu 300 Euro hoffen. Gesucht werden Ideen und Aktionen, die in den vergangenen zwei Jahren anderen Menschen oder der Gemeinschaft geholfen haben. Weitere Informationen gibt es im Internet auf der Website des Kinderschutzbundes Zittau. Das NetzZi freut sich auf viele kreative Einsendungen.

Fachleute in Ihrer Nähe

Bestatter

BESTATTUNGSINSTITUT Schenk
privater Familienbetrieb seit 1990

Wir sind ständig dienstbereit und unter (035841) 2380 zu erreichen.
Ludwig-Jahn-Straße 5
02779 Großschönau

FIEDLER BESTATTUNGEN
Löbau | Neusalzaer Str. 22 | Telefon **83 33 00**
Oderwitz | Hauptstraße 127 | Telefon (03 58 42) 2 92 35

Neugersdorf, Schillerstr. 8
Ebersbach, Schulstr. 4
Herrnhut, Löbauer Str. 15

Neugersdorfer Bestattungen Eichhorn
einfühlsam - kompetent - individuell
Tag & Nacht 03586-32333
zertifiziert & fachgeprüft

Großer Bestattungsunternehmen
02708 Löbau • Badergasse 5
Tag und Nacht 0 35 85/47 62 12

ANTEA BESTATTUNGEN
Zeit schenken ...
durch einen Ansprechpartner für alles
Wir beraten Sie auch gern Zuhause
Tag & Nacht 03583/77300
Hausbesuche nach Vereinbarung
Hammerschmidtstr. 13 in Zittau
www.bestattungshaus-zittau.de

Geißler Bestattungen GmbH
Hauptstraße 33
02727 Ebersbach-Neugersdorf
Tel.: 0 35 86/78 81 33
E-Mail: geissler@bestattungshaus-gmbh.de
Tag und Nacht

Denken Sie an Bestattungsvorsorge! Beratung dazu kostenlos

KUHNE Bestattungsinstitut
Mit Herz, Kopf und Kompetenz sind wir immer für Sie da.
www.bestattung-ebersbach.de

Familientradition seit über 30 Jahren
Tag & Nacht für Sie erreichbar.
Dörfelweg 14 | 02708 Schönbach
Tel. 035872 32902
Wiesenstraße 12 | 02730 Ebersbach
Tel. 03586 764368

zilentio
IHR BESTATTUNGSDIENST ZITTAU

Tag & Nacht erreichbar
Tel.: 03583 5763-20 Handy: 0172 3706906
Reichenberger Straße 4, 02763 Zittau
E-Mail: bestattung@zilentio.de
Internet: www.zilentio.de

Handwerk

WERKSVERKAUF AM 14. FEBRUAR
weitere Termine: www.wehrsdorfer.de

WEHRSDORFER
und Wohnen wird schöner

Einzelstücke reduziert bis zu **50%**

Wir suchen Azubis!

In unserer Ausstellung von 8.00 bis 13.00 Uhr

✓Ausstellungsstücke
✓Schnäppchen
✓verschiedene Modelle

Wehrsdorfer Werkstätten Möbel & Innenausbau GmbH & Co. KG
Dresdener Str. 43 | 02689 Sohland | www.wehrsdorfer.de

5%-EXTRA RABATT %
bei Vorlage dieses Gutscheins

Bringe die top Angebote in den Briefkasten!

Werde Zeitungs- und Prospektzusteller!

ZustellTeam.de

BEZAHLTES AUSDAUERTRAINING an der frischen Luft!



Unsere Zusteller leisten Großes! Wöchentlich verteilen sie 229.333 Zeitungen in der Region Ostsachsen. Für die einen ist es die Gelegenheit für einen Zusatzverdienst, andere schätzen die Bewegung an der frischen Luft oder den Kontakt zu anderen Menschen! Wir suchen ständig Unterstützung, ob als Urlaubsvertretung oder Zusteller in einem festen Bezirk.

Zurzeit suchen wir in folgenden Orten:

- Ruppertsdorf • Löbau • Neugersdorf • Neusalza - Spremberg
- Bernstadt • Ebersbach • Leutersdorf

Weitere offene Bezirke finden Sie unter www.ZustellTeam.de.

Das Mindestalter für eine Mitarbeit ist 13 Jahre! Für eine Bewerbung registrieren Sie sich bitte im Internet unter: www.zustellteam.de/interesse oder telefonisch auf unserem Bewerbungsbund. Bitte wählen sie dazu die Rufnummer (0 35 91) 48 17 15 und beachten die Bandsang.



QR-Code zum Bewerberformular

ZustellTeam.de

LN Zustellung & Service UG (haftungsbeschränkt) • Karl-Marx-Str. 11
02625 Bautzen • Tel. (03591) 48 17 15 • Fax (03591) 48 17 99
E-Mail: Zustellung@LN-Verlag.de



Wenn das Licht erlischt,
bleibt die Trauer.
Wenn die Trauer vergeht,
bleibt die Erinnerung.

In stillem Gedenken nehmen
wir Abschied von

Günter Jarzambek
* 14.02.1940 † 27.01.2026

In liebevoller Erinnerung
Steffen und Grit mit Familien

Die Urnenbeisetzung findet im
Familien- und Freundeskreis statt.

11486801_001826

Eine Flamme ist erloschen, doch ihr Licht bleibt.

Johannes Düntsch
1933 – 2025



Nachdem wir im engsten Familienkreis Abschied genommen haben, bedanken wir uns für die Anteilnahme bei den Freunden und Bekannten sowie bei dem Bestattungsinstitut Zilentio für die Unterstützung und Begleitung auf dem letzten Weg.

In Liebe und Dankbarkeit
Brigitte Düntsch mit Familie

11390801_001826

Stets bescheiden, allen helfend, so hat jeder dich gekannt. Ruhe sei dir nun gegeben, hab für alles vielen Dank.

Wir nehmen Abschied von Herrn

Andreas Linke
* 30.08.1954 † 01.01.2026

In stiller Trauer:
seine Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 18.02.2026, um 11.00 Uhr in der Kirche Beiersdorf statt. Von größeren Blumenspenden bitten wir Abstand zu nehmen.

11501401_001826

Wenn Liebe einen Weg zum Himmel fände
und Erinnerungen Stufen hätten,
dann würden wir hinaufsteigen
und Dich zurückholen.

Durch einen tragischen Schicksalsschlag wurdest
Du viel zu früh aus unserer Mitte gerissen.

Max Poller
* 12.05.2005 † 15.01.2026

Du fehlst uns
**Deine Mutti Claudia mit Lutz
Dein Papa Thomas
Dein Bruder Markus
Dein Opa Joachim
sowie alle Anverwandten,
Freunde und Kommilitonen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Montag, dem 09.02.2026,
um 13.00 Uhr in der Kirche in Arnsdorf statt.

11394301_001826

**Von Dir Abschied nehmen zu müssen,
versetzt uns in tiefe Trauer.
Doch Dich von Deinem schweren Leid
erlöst zu wissen, gibt uns Trost.**

*Nach langer und mit Geduld ertragener Krankheit
nehmen wir Abschied von unserem lieben Vati und Opa*

Horst Eckert
* 24. September 1934 † 28. Januar 2026

In stiller Trauer
**Deine Kinder Frank, Thomas und Silvia mit Silvio
Deine Enkel Niklas und Tim
sowie alle Verwandten, Bekannten und Freunde**

Die Trauerfeier findet am Montag, dem 02.03.2026,
13.00 Uhr in der Trauerhalle in Obercunnersdorf
mit anschließender Urnenbeisetzung
auf dem Friedhof statt.

Obercunnersdorf, im Januar 2026

11485701_001826

„Wenn Du das Fliegen einmal erlebt hast, wirst Du für immer auf Erden wandeln, mit Deinen Augen himmelwärts gerichtet. Denn dort bist Du gewesen und dort wird es Dich immer wieder hinziehen.“
Leonarda da Vinci

Dietmar Schmerder
13.05.1949 – 17.12.2025

Fliegen – das war unser gemeinsamer Traum.
Danke lieber Dietmar, dass wir diesen gemeinsamen mit Dir erleben konnten.

Du warst ein versierter Pilot, hervorragender Fluglehrer,
guter Kamerad und ein herzlicher Freund.

Auf Deinem letzten Flug begleiten wir Dich in Gedanken.
In unseren Herzen wirst Du aber für immer bleiben.
Lieber Dietmar, wir vermissen dich.

Deine Fliegerkameraden vom
Oberlausitzer Flugsportclub (OFC).

11681001_001826

**Vorüber sind die Leidenstunden,
du schließt die müden Augen zu.
Die schwere Zeit ist überwunden,
wir gönnen dir die ewige Ruh.**

Nach schwerer Krankheit nehmen
wir Abschied von Herrn

Klaus-Dieter Donnerhack
* 25.01.1941 † 22.01.2026

In stiller Trauer
**dein Neffe Gerd
Sandra mit Familie**

Löbau, im Januar 2026

Die Urnenbeisetzung findet im
engsten Familienkreis statt.

Bestattungshaus Abschied Löbau
11420701_001826

**Trauer ist keine Schwäche,
Trauer ist der Beweis für die Liebe,
Zuneigung oder Freundschaft
zum Verstorbenen.**

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von unserer lieben Mutti,
Schwiegermutter, Oma, Uroma und Freundin



Sigrid Schietzelt
geb. Gräser
* 17.03.1929 † 19.01.2026

Du wirst immer unter uns sein:
**Evelin und Andreas mit Gudrun
Hartmut mit Doreen
Thomas mit Kerstin
Anna, Kai, Ben und Helena
Konstanze**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Samstag, dem 21.02.2026,
10.30 Uhr im Krematorium Zittau statt.

11299801_001826

**Abschied nehmen heißt,
sich an schöne Dinge des Lebens zu erinnern.
Du bist immer in unserer Mitte,
oft in unseren Gedanken und
für ewig in unseren Herzen.**

Rainer Rudolph

Wir möchten uns von Herzen für die
große Anteilnahme bei allen Verwandten,
Freunden und Bekannten bedanken,
die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten.
Wir bedanken uns für die liebevoll gesagten
und geschriebenen Worte, die Blumen,
die Geldspenden und das ehrende Geleit
zur letzten Ruhestätte.

Besonderer Dank gilt dem Bestattungsinstitut Schenk
für die würdevolle Begleitung und dem Trauerredner
Herrn A. Mende für seine warmen einfühlsamen Worte.

In liebevoller Erinnerung
**Deine Ilona
im Namen aller Angehörigen**

Großschönau, im Februar 2026

11629401_001826



*Die Spuren deines Fleißes
und deiner Liebe bleiben wie
goldener Honig in unseren Herzen.*

Wir bedanken uns
für die Begleitung zur letzten Ruhestätte,
für die lieben tröstenden Worte,
gesprochen oder geschrieben,
für den Händedruck, wenn Worte fehlten,
sowie für Blumen und Spenden.

**Deine Adrienne
Deine Tochter Annerose & Günther
Dein Sohn Fred & Christina
Deine Enkel und Urenkel
Deine Schwestern Frieda und Elsa**

Franz Schneider
* 10.08.1931 † 26.12.2025

ANTEA Zittau
11975301_001826

Du sollst fröhlich sein und dich freuen über alles Gute,
das der Herr, dein Gott, dir und deiner Familie gegeben hat.
5. Mose 26,11 Monatsspruch Februar 2026

Am Montag, dem 2. Februar 2026
ist unsere liebe Mutter, Groß- und Urgroßmutter

Gertraud Dorothea Gill geb. Becker
geboren am 12. März 1936

in Herrnhut heimgegangen.

Wir sind traurig und zugleich sehr dankbar für alle Liebe,
die sie uns und vielen geschenkt hat.

Annette und Christian Theile, Neudietendorf
Marlis und Gerhard Winter, Herrnhut
Benigna und Erdmann Carstens, Berthelsdorf
Markus Gill und Sylvia Motel-Gill, Zeist
Paul Peter Gill und Beata Wilcke, Berlin
David Gill und Sheila Shrivastava, Dublin
Erdmuthe und Christoph Terno, Königsfeld und Marburg
mit 25 Enkeln und 22 Urenkeln

*Das Begräbnis findet am Montag, dem 9. Februar statt.
Die Feier beginnt um 14:00 Uhr im Kirchensaal in Herrnhut.
Auch zum anschließenden Liebesmahl laden wir herzlich ein.*

11676701_001826



**Sei getreu bis an den Tod,
so will ich dir die Krone des Lebens geben.**
Offenbarung 2,10

In Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau,
unserer guten Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma,
Schwägerin und Tante, Frau

Elke Flammiger
geb. Matthausch
* 30.06.1944 † 01.02.2026

In bleibender Erinnerung
**Ihr Bernd
Ihre Töchter Katrin und Ulrike mit Familien**

Hörnitz

Die Trauerfeier findet am Freitag,
dem 13.02.2026, 14:30 Uhr in der Kirche statt.

Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem
späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis.

11677301_001826

Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung eine Gnade!

Günter Otto
* 4.7.1930 † 27.12.2025

Im stillen Gedenken
Deine Marlies
Deine Söhne
Hans-Jürgen mit Familie
Harald mit Familie
Hartmut mit Familie
Marcus mit Familie
Volker mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 16. Februar 2026, um 13 Uhr auf dem neuen Friedhof in Großschönau statt.



10292501_001826

Mit großer Betroffenheit nehmen wir Abschied von unserem Mitarbeiter

Jörg Berger
07.03.1969 – 22.01.2026

der plötzlich und unerwartet im Alter von 56 Jahren verstorben ist.

Wir verlieren mit Herrn Berger einen sehr engagierten, freundlichen und zuverlässigen Serviceberater, der ein wichtiger Teil unseres Unternehmens war. Sein Andenken werden wir in Ehren halten

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.

In stiller Trauer
Familie Voigt und Mitarbeiter des Autohauses Voigt in Hochkirch

Hochkirch, im Januar 2026

11389301_001826

Danksagung

Nachdem wir Abschied genommen haben von

Siegfried Hänisch

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, ehemaligen Arbeitskollegen, Nachbarn, dem Pflegeheim St. Jacob sowie dem Bestattungsdienst Zilento für die erwiesene Anteilnahme, jeder Art, recht herzlich bedanken.

In liebevoller Erinnerung
Ursula Hänisch und Familie



11591401_001826

Danksagung

Danke sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, welche unserer lieben

Marga Probst
im Leben Freundschaft und Achtung schenkten und jetzt mit uns Abschied nahmen.

Besonders danken möchten wir Herrn Pfarrer Mögel für seine ehrenden und wertschätzenden Worte, der Kantorin Frau Bühler, dem Alten- und Pflegeheim Haus „Hanna“ in Weißenberg, der Gärtnerei Kowasch in Kittlitz, den Mitarbeitern von „Hotel Stadt Löbau“, dem Bestattungsunternehmen Eva-Maria Hinz in Weißenberg mit Frau Tempel und dem Friedhofsmeister Herrn Manzke.

In stiller Trauer:
Ihre Kinder Angelika, Harald und Hartmut

Kittlitz, im Februar 2026



11671901_001826

DANKSAGUNG

Wir danken allen aus tiefsten Herzen die unseren lieben Verstorbenen, Herrn

Peter Holz
im Leben Wertschätzung und Freundschaft entgegenbrachten und mit uns Abschied nahmen, sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme durch Umarmungen, Worte, Blumen, Karten und Geldzuwendungen zum Ausdruck brachten und uns bei seinem letzten Weg begleiteten.

Ruhe in Frieden

In stiller Trauer
seine Monika
Tochter Sabine mit Familie und Verwandte

Waltersdorf, im Februar 2026

11659801_001826

*Deine Stimme, so vertraut, schweigt.
Deine Nähe, so gewohnt, ist nicht mehr da.
Du fehlst!*

Wir vermissen dich unendlich!

Frank Eichler
* 06.04.1942 † 24.01.2026

In Liebe und Dankbarkeit nehmen Abschied:
Seine Ehefrau Renate
seine Tochter Anett mit Andreas
seine Tochter Heike mit Niko
seine Enkel Arne, Thore und Arik

Großhennersdorf, Hofheim, im Januar 2026

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 16.02.2026, 13 Uhr im Krematorium Zittau statt.



11489101_001826

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem Lebensgefährten, unserem Vater und Freund

Peter Germann
* 23.11.1951 † 26.01.2026

In unserem Herzen wirst Du immer bei uns sein
Deine Lebensgefährtin Ramona mit Diana und Daniel
Deine Kinder Silke, Kerstin, Thomas und Patricia mit Familien
Deine Schwägerin Carmen mit Familie

Die Abschiedsfeier findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.



11563601_001826

Danksagung


*Das Leben ist vergänglich,
doch die Liebe, Achtung und Erinnerung bleiben für immer.*

Nachdem wir Abschied genommen haben von unserer lieben Mutti

Monika Urban
möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die herzliche Anteilnahme bedanken.

Ein besonderer Dank gilt dem Redner Herrn Israel sowie dem Bestattungsunternehmen Großer.

Ihre Kinder Petra, Kerstin und Peter mit Familien



11564101_001826

Ein Jahr allein voll stiller Treue, nun seid ihr wieder eins - für immer.

In stillem Gedenken nehmen wir Abschied von unserem

Henry Steudtner
* 01.04.1960 † 19.01.2026

In Liebe
Mutti Annelore
Bruder Uwe
Sohn Robin und Familie
Doreen mit Ronny
Roy
Deine Lieblinge Charlotte und Ernst

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 20.02.2026, 10.00 Uhr in dem Gemeindehaus Bertsdorf statt. Im Anschluss wird die Urne auf dem Friedhof in Bertsdorf beigesetzt.



11632601_001826

*Es gibt Momente im Leben,
da steht die Welt für einen Augenblick still.
Und wenn sie sich dann weiterdreht,
ist nichts mehr so, wie es war.*

Hans-Jürgen Grimm
* 19.09.1945 † 27.01.2026

In stiller Trauer:
Ehefrau Marion
Sohn Andreas mit Maria und Enkel Greta und Pepe

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis in Wittmar statt.

Ohne Dich
Zwei Worte, so endlos schwer zu ertragen

Eibau, im Januar 2026



11556901_001826

Herzlichen Dank

sagen wir allen Verwandten, Nachbarn, Freunden, früheren Arbeitskollegen und Bekannten, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme beim Abschied von unserer lieben

Monika Kuhse
geb. Stoi
* 07.01.1950 † 20.12.2025

auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Ebenso danken wir dem Bestattungsinstitut Kuhne.

Christoph, Fabienne und Ferenc

Schönbach, im Januar 2026



11372501_001826

Gott, der Allmächtige, hat

Hans Paul
* 20.01.1934 † 25.01.2026

in die ewige Heimat gerufen.

In liebevollem Gedenken:
Töchter Angela mit Armin und Gabriele mit Volker,
Daniel mit Vanessa,
Elisabeth mit Bernd,
Emily und Helen und Martha mit Tobias
Bruder Rolf mit Siegrid und Familie sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 16. Februar 2026, um 12.00 Uhr, von der Trauerhalle Oppach aus statt.



11577001_001826

Für jetzt bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; doch am größten unter ihnen ist die Liebe. 1 Korinther 13,13

Nachdem wir unter großer Anteilnahme von meiner lieben Ehefrau, unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin, Tante und Cousine

Christine Zwahr geb. Wünsche

Abschied genommen haben, danken wir allen Verwandten, Nachbarn, Freunden, Bekannten und Wegbegleitern für die vielfältigen Zeichen des Mitgefühls. Ihre Verbundenheit ist uns ein großer Trost in dieser schweren Zeit.

Ein besonderer Dank gilt Hausärztin Fr. Dr. Lehmann und ihrem Team, Frau Pfarrerin Markert, dem Haus KOMENSKÝ und der Neugersdorfer Bestattung Eichhorn.

In stiller Trauer
Ehemann Gotthard
im Namen aller Angehörigen

Ruppertsdorf, im Februar 2026

Gedenkseite: www.neugersdorfer.de



11656201_001826

Von Herzen danken wir allen, die

DANKE

Armin

auf seinem letzten Weg begleitet und ihm die letzte Ehre erwiesen haben.

Eure Anteilnahme, eure Worte und eure Nähe haben uns in dieser schweren Zeit Trost und Kraft geschenkt.

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungsunternehmen von Familie Hees für die würdevolle und liebevolle Begleitung, dem Pfarramt Eibau für die tatkräftige Unterstützung, Herrn Schiffner von Sprossachse für die liebevolle Gestaltung sowie Herrn Tom Hohlfeld für die wunderschöne Rede.

In tiefer Dankbarkeit
Familie Schacht & Familie Garn



11547401_001826

Es ist schwer
einen geliebten
Menschen zu
verlieren, aber es
tut gut zu erfahren,
wie viele sie
gern hatten.

Danksagung

Irmintraut Richter
* 17.09.1934 † 26.11.2025

Herzlichen Dank sagen wir allen,
die sich mit uns verbunden fühlten
und dieses auf vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt der Diakonie
Mittelherwigsdorf, dem Krankenhaus Zittau,
der Arztpraxis Dr. Bauer und
dem Bestattungsinstitut Friede in Zittau.

Im Namen aller Angehörigen
Anke Scharbert und Gerd Richter

11448701_001826



Danksagung

*Behaltet mich so in Erinnerung,
wie ich in den schönsten Stunden
meines Lebens mit euch
allen zusammen war.*

Ilse Freitag

D für einen stillen Händedruck und tröstende Worte,
A gesprochen oder geschrieben,
N für alle Zeichen der Zuneigung und Liebe,
K für alle Blumen und Geldzuwendungen.
E Ebenso danken wir dem Bestattungsinstitut Kuhne.

In stillem Gedenken:
Sohn Jan
im Namen aller Angehörigen

Oppach, im Februar 2026

11626901_001826

Die Mutter war´s, was braucht´s der Worte mehr.

Wir trauern um unsere liebe Mutter, Schwiegermutter,
Oma und Uroma, Frau



Christa Rudolph
geb. Hampel
* 29.11.1929 † 20.01.2026

In Liebe und Dankbarkeit
**Deine Kinder Dorothea, Lothar
und Loni mit Familien
sowie alle Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Montag, dem 16. Februar 2026, um 14.00 Uhr
von der Friedhofskapelle in Eibau statt.

11626901_001826

DANKSAGUNG

Nachdem wir schweren Herzens von meinem lieben Gatten, Vater,
Schwiegervater und Opa, Herrn

Wolfgang Krahl

Abschied genommen haben, möchten wir allen
Verwandten, Nachbarn, Bekannten und Freunden
für das ehrende Geleit auf dem Weg zur letzten Ruhe,
für die aufrichtige Anteilnahme in Wort und Schrift,
Blumen, Geldzuwendungen, Umarmungen sowie
Gesten des Mitgefühls danken.
Unser Dank gilt insbesondere den Familien Möckel
und Tämmler für ihre sofortige Hilfe.
Bei Frau Dr. med. Korb, den Johannitern, den Ärzten und Schwestern
des Krankenhauses Ebersbach Station 8, insbesondere der Palliativstation,
dem Bestattungsunternehmen Kuhne, dem Redner Herrn Zschoppe für seine
einfühlsamen Worte, den Bläsern und der Gaststätte Erntekranz bedanken
wir uns ebenfalls.

Für immer in unseren Herzen
**Deine Ingrid,
Dein Sohn Udo mit Ivonne,
Deine Enkel Simon, Saskia und Sina.**

*Danke für Deine stets hilfreiche Hand,
Danke für unsere gemeinsame Zeit.*

Oppach, im Januar 2026



11549801_001826

Wir danken Dir für Alles.

Unendlich traurig, aber voller Liebe müssen wir
Abschied nehmen von unserer lieben Mutti,
Schwiegermutter 1, Omika, Tik-Tak-Omi,
Schwester und Tante



Monika Kirste
geborene Bellmann
* 22.03.1943 † 30.01.2026

In liebevoller Erinnerung
**Deine Tochter Heike mit Ronald
Dein Sohn Steffen**
Deine Tochter Silke mit Frank
Deine lieben Enkel und Urenkel
Isabell mit Luis, Emma, Roberto und Mila
Julien mit Britta und Ansgar
Laura mit Martin und Tilda
Deine Schwester Gittel

Die Trauerfeier, mit anschließender Urnenbeisetzung, findet am
23.02.2026, um 13.00 Uhr im Gemeindehaus in Görlitz Weinhübel statt.

Bestattungshaus Fieber

11631901_001826

Danksagung

Konrad „Konny“ Söhnel
† 30.11.25

Herzlichen Dank an Alle, die sich in stiller Trauer mit
uns verbunden fühlten, Abschied genommen haben
und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum
Ausdruck brachten.

In tiefer Verbundenheit
Christine Söhnel und Familie

11405901_001826

**Trauer heißt nicht lautes Klagen,
Trauern heißt liebevolles erinnern.**

Nach langer schwerer Krankheit nehmen
wir Abschied von unserem lieben

Peter Reimann
* 06.01.1940 † 27.01.2026

In liebevoller Erinnerung
**seine Ulla
im Namen aller Angehörigen**

*Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet Freitag, den
20. Februar 2026, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof zu Ebersbach statt.
Von Blumengrüßen und Gestecken bitten wir höflich Abstand zu nehmen.*



11370901_001826



*Einschlafen dürfen,
wenn man das Leben nicht
mehr selbst gestalten kann,
ist der Weg zur Freiheit
und Trost für alle.*

In stillem Gedenken nehmen
wir Abschied von Frau

Hannelore Kleinke
* 24.02.1942 † 22.01.2026

**ihre Kinder Meik und Kathrin
mit Familien
und ihre Schwester Annemarie**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Donnerstag, 05.03.2026,
13.30 Uhr auf dem katholischen
Friedhof Löbau statt.

11535101_001826

Danksagung

Nachdem wir Abschied genommen haben von
unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Giesela Schlittenbauer

möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn
und Sportfreunden, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden
fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise
durch Wort, Schrift und Geldzuwendungen
zum Ausdruck brachten, herzlich bedanken.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Dr. med. Hantschick,
ebenso dem Team „Pflege mit Herz“
aus Löbau, dem Kretscharn Schönbach,
dem Bestattungsinstitut KUHNE
und dem Redner Herrn Wolter für die
einfühlsamen Worte zum Abschied.

In stiller Trauer und Dankbarkeit
**Ihre Söhne Michael und Peter
mit Familien**

Lauba, im Januar 2026



11548901_001826



Du bist nicht mehr da, wo Du warst,
aber Du bist überall, wo wir sind.

Eckart Löscher
24. Februar 1939 - 15. Januar 2026

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied.
Deine Söhne
Jörg & Frank mit Familie
Deine Lebensgefährtin Rosita
sowie alle Angehörigen

Die Beisetzung findet am Freitag, den 27.02.2026, 13:00 Uhr
auf dem Neuen Friedhof in Großschönau statt.

11444801_001826

*Was man tief in seinem Herzen hält,
kann man nicht verlieren*

Bernd Heinrich (Charly)

*Papa, wir vermissen dich.
Die Welt ist ein Stück dunkler geworden
seit du gegangen bist.
Aber in unseren Herzen brennt dein Licht ewig weiter.*

*In tiefer Liebe und Dankbarkeit
Andy mit Familie*

11658401_001826

Danksagung

**Winde drehen, Menschen gehen,
was war, kann uns keiner mehr nehmen.**

Nachdem wir Abschied genommen haben von

Kurt Mrosk
* 18.01.1937 † 02.01.2026

möchten wir uns auf diesem Wege für die
aufrichtige Anteilnahme recht herzlich bedanken.

Vielen Dank auch dem
Bestattungsunternehmen Reichelt sowie dem
Trauerredner Herrn Jürgen Böhme aus Sohland.

In stiller Trauer
**seine Töchter mit Familien
sowie alle Anverwandten**

Oppach, im Februar 2026



11678501_001826

DANKSAGUNG

In den schweren Stunden des Abschieds
durften wir erfahren, welche Wertschätzung
meiner lieben Frau und unserer Mutter

Brigitte Geßner
entgegengebracht wurde.

Wir danken von ganzem Herzen allen,
die sich mit uns verbunden fühlten und ihr Mitgefühl
durch tröstende Worte, Umarmungen, Blumen
und Geldzuwendungen zum Ausdruck brachten.

Danke auch an den Pflegedienst Glathe für die
liebevolle Betreuung, Herrn Pfarrer Krumbiegel
für die würdevolle Trauerfeier, dem Stadtchor Zittau
für die musikalische Begleitung sowie dem
Bestattungsinstitut Schenk für die fürsorgliche Unterstützung.

In stiller Trauer
Ihr Horst
Annette, Susanne und Grit mit Familien

Hainewalde, im Februar 2026



11659601_001826

*Traurig dich zu verlieren,
erleichtert dich erlöst zu wissen,
dankbar mit dir gelebt zu haben.*

In stillem Gedenken nehmen wir Abschied von
meiner lieben Frau, Mutter, Schwiegermutter,
Schwester und unserer Schwägerin



Heidemarie Gläser
geb. Enzmann
* 26.11.1948 † 20.01.2026

In liebevoller Erinnerung
Ehemann Rainer
Sohn Jürgen mit Conny
Bruder Gerd mit Gudrun
Im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Donnerstag, dem 12.02.2026, 09.30 Uhr
auf dem Friedhof Olbersdorf statt.

11297801_001826

*Liebe Lotti, 62 Jahre sind wir Seit an Seit gegangen,
immer gleichen Schritts.
Was Du vom Schicksal hast empfangen, ich empfing es mit.
Doch nun muss ich Abschied nehmen
und mir wird ums Herz so bang.
Jetzt musst du alleine gehen
Deinen letzten Gang.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meiner lieben Ehefrau, herzensguter Mutter,
Schwiegermutter, besten Oma und Schwester

Lieselotte Margarete Simm
geb. Kuss
19.02.1943 – 01.01.2026

In Liebe
Dein Ehemann Harald
Deine Tochter Simone mit Jürgen
Dein Sohn Ingo mit Partnerin
Dein Enkel Benjamin
**Deine Schwester Irma mit Siegfried
sowie alle Angehörigen**

Mama, Danke für deine unendliche Liebe.

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Donnerstag, dem 19.02.2026, um 13.00 Uhr
in der Trauerhalle zu Beiersdorf statt. Von liebegeheimten
großen Blumengebinden bitten wir abzusehen.

10601701_001826

WSV

%

INTERSPORT KUNICK

MARKT 16 | ZITTAU

Floh- & Antikmarkt

Eibau Volkshaus

14.02. 10 bis 19 Uhr

JEDER KANN MITMACHEN! 0179-7944191 www.schwarzmaerkte.de

Müllermugge

das Live-Event in Neugersdorf

Zum Valentinstag laden wir ins Sportzentrum Neugersdorf – Karl-Liebknecht-Str. 1 B ein. Freut euch auf einen unterhaltsamen und kulinarischen Abend mit einem Riesens-Musik-Repertoire der Müllermugge.

Neugierige können gerne unter www.muellermugge.de reinhören.

Karten gibt es im Eibauer Brauhaus im Faktorenhof. Infos und Buchung auch unter: 03586 7539 660 oder info@brauhaus-weisse.de

Samstag, den 14.2.2026

Service

„Landtagsflurfunk“ mit Politiker

Zittau/Görlitz. Der Landtags-abgeordnete Jens Hentschel-Thöricht (BSW) lädt interessierte Bürger zu einer öffentlichen Online-Veranstaltung unter dem Titel „Landtagsflurfunk“ ein. Das neue Format bietet laut seinen Angaben einen kompakten, verständlichen Einblick in die jüngste Landtagssitzung und den politischen Alltag im Sächsischen Landtag.

Im Mittelpunkt stehen dabei nicht nur formale Beschlüsse, sondern auch die politischen Auseinandersetzungen hinter den Kulissen: Was wurde entschieden? Wo gibt es Streit? Und welche Themen prägen die Gespräche zwischen den Sitzungen? Ergänzt wird der Bericht durch eine offene Frageunde, in der Teilnehmer eigene Fragen und Hinweise einbringen können.

Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 11. Februar, von 18.00 bis 19.00 Uhr, statt und wird online per Zoom durchgeführt. Eine Anmeldung ist per E-Mail an jens.hentschel-thoe-richt@slt.sachsen.de erforderlich – der Zugangslink wird kurz vor Beginn versandt. Ein aktueller Internetbrowser genügt zur Teilnahme.

Für Interessierte ohne geeignete technische Ausstattung besteht die Möglichkeit, sich in einem der Abgeordnetenbüros vor Ort zuzuschalten. Aufgrund begrenzter Plätze ist auch hier eine vorherige Anmeldung notwendig. Zur Verfügung stehen das BSW-Büro Görlitz, Satigstraße 25, sowie das BSW-Büro Zittau, Neustadt 18.



Jens Hentschel-Thöricht ist Mitglied des Sächsischen Landtags und Sprecher der BSW-Fraktion für Brandschutz, Rettungsdienst, Bevölkerungs- und Katastrophenschutz. Foto: privat

Kultur

Talenteschmiede der Kammermusik

Region. Die Kammermusikfest Oberlausitz Akademie (KMA) öffnet erneut für talentierte, junge Musiker ihre Pforten und lädt den musikalischen Nachwuchs der Region ein, auf Schloss Grödlitz Teil eines einzigartigen Klangerlebnisses zu werden. Vom 13. bis 16. August 2026 verwandelt sich die Schlossanlage in eine inspirierende Talenteschmiede der Kammermusik. Unter der künstlerischen Leitung des weltberühmten Bratschisten Prof. Nils Mönkemeyer erwartet die ausgewählten Akademisten ein intensives Programm, das die Liebe zur Kammermusik in den Mittelpunkt stellt. Ab sofort bis zum 31. März können sich junge Musikerinnen und Musiker im Alter von 12 bis 18 Jahren aus den Landkreisen Bautzen und Görlitz um einen der bis zu 15 begehrten Plätze bewerben. Gesucht werden Jugendliche, die ihr Streich-, Holz- bzw. Blechblasinstrument oder das Klavier nicht nur sicher beherrschen, sondern mit echter Leidenschaft und Neugier erforschen.

„Unsere Akademie versteht sich als ergänzender, kammermusikalischer Baustein zum bestehenden Unterrichtsangebot der Musikschulen“, betont Dr. Hagen W. Lippe-Weißfeld, Intendant des Kammermusikfestes Oberlausitz. „Die enge Zusammenarbeit mit den vier Musikschulen des Kulturrums, deren Vertreter auch in der Jury sitzen, macht dieses Projekt so besonders und authentisch“, fügt er hinzu.

Im Mittelpunkt der Akademieseminarwoche steht laut eigenen Angaben die persönliche Betreuung auf höchstem künstlerischen Niveau. Ein Dozenten-Team der Hochschule für Musik Carl Maria v. Weber Dresden begleitet die jungen Talente. Neben Prof. Nils Mönkemeyer (Viola) geben Prof. William Youn (Klavier), Prof. Björn Kadembach (Trompete), Prof. Uta Schmidt (Flöte und Blockflöte), Prof. Neasa Ní Bhriain (Viola) und der Rektor der Hochschule, Prof. Lars Seniuk (Trompete), ihr profundes Wis-



Zum dritten Mal lädt die Kammermusikfest Oberlausitz Akademie junge Musikerinnen und Musiker ein, gemeinsam unter professioneller Anleitung zu musizieren. Eine Bewerbung ist bis 31. März 2026 möglich. Foto: Martin Pizga

sen und ihre künstlerische Leidenschaft weiter. Diese unmittelbare Begegnung mit renommierten Persönlichkeiten des Musiklebens setzt wertvolle und nachhaltige Impulse für die eigene Entwicklung.

Abseits vom Alltag entfaltet sich im historischen Ambiente von Schloss Grödlitz die faszinierende Magie des gemeinsamen Musizierens. Hier lernt man, im Ensemble zu „atmen“, aufmerksam zuzuhören, musikalische Verantwortung zu übernehmen und Musik als lebendigen, dialogischen Prozess zu begreifen. Diese intensive Erfahrung schärft das Gehör und das Gespür für das Miteinander, heißt es. Die Akademie ist auch ein Ort der Begegnung und Vernetzung. Gleichaltrige mit ähnlicher Leidenschaft und Ambition aus der gesamten Oberlausitz treffen hier zusammen. Beim gemeinsamen Proben, Musizieren und Austausch entstehen nicht nur einzigartige Klänge, sondern oft auch bleibende Freundschaften und ein starkes Motivationsnetzwerk. In lockerer Atmosphäre eröffnet sich zudem die Möglichkeit, mit erfahrenen Musikern über künstlerische und berufliche Perspektiven zu sprechen. Den Höhepunkt der gemein-

samen Arbeit bildet das öffentliche Abschlusskonzert am Sonntag, 16. August, um 11.00 Uhr, in der Ev.-luth. Kirche Baruth. Vor einem aufmerksamen Publikum präsentieren die Ensembles die erarbeiteten Werke.

„Wenn du bereit bist für diese intensive, bereichernde und freudvolle Reise in die Welt der Kammermusik, dann zögere nicht! Nutze diese einzigartige Gelegenheit, dein Spiel zu vertiefen, unschätzbare Erfahrungen zu sammeln und Teil einer besonderen musikalischen Gemeinschaft zu werden. Bewirb dich bis zum 31. März 2026“, heißt es dazu in einem Aufruf.

Alle Informationen zur Bewerbung für die dritte Ausgabe der Akademie sind unter www.kammermusikfest-oberlausitz.de zu finden.

Die Kammermusikfest Oberlausitz Akademie ist ein Bestandteil des Kammermusikfestes Oberlausitz und findet im zweijährlichen Wechsel mit dem Festival statt. Sie wird ermöglicht durch die Förderung der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen, des Kulturrums Oberlausitz-Niederschlesien sowie der Landkreise Bautzen und Görlitz.

Bettina Hennig

Gesellschaft

Mitmachen im Trialog-Rat

Zittau. Unsere Region steht vor großen Veränderungen – vor allem mit dem Ende des Kohleabbaus. Viele Entscheidungen betreffen direkt das Leben der Menschen vor Ort. Deshalb möchte der Städteverbund Kleines Dreieck Bogatynia – Hrádek n.N. – Zittau Bürger stärker einbeziehen und ihre Ideen unterstützen, indem ein grenzüberschreitender Trialog-Rat errichtet wird.

Aus jeder der drei Partnerstädte werden fünf Mitglieder gesucht, die von März 2026 bis Dezember 2027 abwechselnd in Bogatynia, Hrádek n. N. oder Zittau zu Beratungen zusammenkommen werden. Insgesamt werden drei Sitzungen pro Jahr stattfinden. Moderation, Übersetzung und weitere Unterstützungsleistungen steuert der Städteverbund bei und zudem erhalten die Mitglieder des Rates eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 50 Euro pro Sitzung.

Besondere Vorkenntnisse, Sprachkenntnisse oder Erfahrungen in der Projektarbeit sind nicht erforderlich. Die Ausschreibung und mehr Informationen zum Projekt Trialog sind auf der Webseite www.trialog.vision zu finden.

Die Anmeldefrist läuft bis 15. Februar 2026 per E-Mail an kleines-dreieck@zittau.de.

Stadtentwicklung

Besser zu Fuß unterwegs

Dresden/Zittau. Die Sieger des Teilnahmewettbewerbs stehen fest: Görlitz, Zittau, Marienberg und Burgstädt nehmen am „wegecheck Sachsen 2026“ teil. Bei der landesweiten Auftaktveranstaltung in Dresden fiel der Startschuss für die nächste Runde des erfolgreichen Projekts, das 2025 mit dem Deutschen Fußverkehrspreis ausgezeichnet wurde und vom Freistaat Sachsen finanziert wird. Das Projekt setzt auf die aktive Mitgestaltung durch die lokale Bevölkerung, insbesondere von Kindern.

Dabei geht es zum Beispiel darum, Schulwege abzulassen und Stolperpunkte und Barrieren aufzuspüren. Das können unter anderem Schlaglöcher oder nicht abgesenkte Bordsteinkanten sein. Daran sollen sich auch Bürger beteiligen. Auf die Checks sollen dann nach Möglichkeit Lösungsvorschläge folgen.

Das Projekt wird vom Freistaat mit insgesamt 250.000 Euro gefördert. Weitere Informationen dazu gibt es im Internet unter wegecheck-sachsen.de.



Zittaus Oberbürgermeister Thomas Zenker freut sich über die Teilnahmekunde am „wegecheck“. Foto: Wegebund

Der OBERLAUSITZER KURIER präsentiert:

30 Jahre Jubiläum

Monika Martin

Die große SOMMERLAND-Tour

02 Okt. 2026

Messe- und Veranstaltungspark Löbau

Beginn: 16.00 Uhr, Tickets ab 53,90 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Oberlausitzer Kurier, 02625 Bautzen, Karl-Marx-Straße 11

Telefon 0 35 91/48 17-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

Wir suchen einen zuverlässigen und freundlichen

Kleinspediteur

mit Kastenwagen oder Kleinlaster

(mind. 1,2 Tonnen) zum Transport von Druckerzeugnissen zu unseren Zustellern in **Löbau und Umgebung**, jeweils freitags. Gute Ortskenntnisse sind von Vorteil.



Kontakt:

OBERLAUSITZER KURIER

Franziska Liebe,

Telefon: 0 35 91/48 17-14 oder

E-Mail: zustellung@LN-Verlag.de

Wir geben Zittau Energie

Machen Sie mit!

Ingenieur (m/w/d) Versorgungstechnik

ab 01.03.2026





Der OBERLAUSITZER KURIER präsentiert:

THOMANN-MANAGEMENT präsentiert

SCHLAGER & Spaß OPEN AIR

MIT ANDY BORG

DIE PALDAUER

05 Juli 2026

Messe- und Veranstaltungspark Löbau

Beginn: 16.00 Uhr, Tickets ab 69,90 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Oberlausitzer Kurier, 02625 Bautzen, Karl-Marx-Straße 11

Telefon 0 35 91/48 17-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de